

### IN DER KRISE HANDLUNGSFÄHIG SEIN

Für den Krisenfall bedarf es einer eingespielten Krisenorganisation, welche auf etablierte Krisenmanagementprozesse und effiziente Methoden zurückgreifen kann. Krisenmanagement gehört für die meisten Unternehmen (glücklicherweise) nicht zum Tagesgeschäft. Es kommt erst dann zur Anwendung, wenn ein Notfall oder eine Krise in der Organisation ausgerufen wird. Das birgt die Problematik in sich, dass die Krisenorganisationsmitglieder nicht ausreichend vertraut sind mit der Anwendung der Methoden und Hilfsmittel zur effektiven Ereignisbewältigung. Unsicherheit und wertvolle Zeitverluste sind in einer realen Situation zu erwarten. Zusätzlich herrscht in einer Krise aufgrund der generellen Gefährdung des Fortbestands der Unternehmung ein immenser Entscheidungsdruck, welcher gleichzeitig mit einem Mangel an verlässlichen Informationen einhergeht. Besondere Bedeutung bekommt dieser Aspekt, wenn es zusätzlich um Gefahr für Leib und Leben geht. Krisenübungen sind ein wichtiger Baustein, um unter diesen Rahmenbedingungen Höchstleistungen zu erbringen.

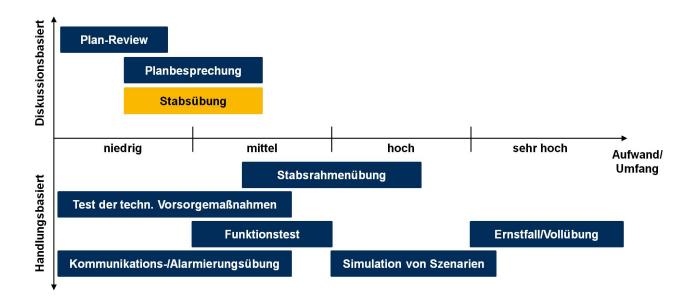
### ZIEL UND ZWECK VON KRISENÜBUNGEN

Krisenübungen gehören zu den wichtigsten Aktivitäten, mittels derer die Qualität einer Krisenorganisation festgestellt und verbessert werden kann. Übungen sollen nicht einfach nur reibungslos durchlaufen, sondern sie haben das Ziel, Unklarheiten, Fehler oder andere Schwachstellen zu identifizieren – um sie anschließend zu lösen. Regelmäßige Krisenübungen stellen darüber hinaus Handlungssicherheit bei allen Beteiligten sicher bzw. vertiefen diese. Sie tragen somit zu einer kontinuierlichen Verbesserung der gesamten Krisenfähigkeit der Organisation bei.



### ARTEN VON KRISENÜBUNGEN

Für jeden Reifegrad einer Krisenorganisation gibt es die passende Übungsart. Die Vielfalt an Übungsarten ermöglicht eine passgenaue Ausrichtung auf die Zielgruppe und den Übungszweck. Die Auswahl reicht von eher diskussionsorientierten Übungen, die mögliche Verfahren oder Konzepte für den Notfall auf weitestgehend theoretischer Ebene behandeln, bis hin zu handlungsorientierten Übungen, innerhalb derer die Notfall- und Krisenbewältigung realitätsnah "ausprobiert" wird. Mit zunehmender Realitätsnähe lassen sich auch die gewonnenen Erkenntnisse einer Übung steigern. Welche Übungsart(en) in Ihrer Organisation zum Einsatz kommen soll(en), wird im Rahmen der Konzeptionsphase gemeinsam mit unseren erfahrenen Beratern festgelegt.



#### DETAILLIERTE KONZEPTION ALS GARANT FÜR ERFOLGREICHE KRISENÜBUNGEN

HiSolutions verfügt über einen langjährigen Erfahrungshorizont zum Thema Krisenübungen: Seit mehr als 20 Jahren entwickeln und – falls gewünscht – leiten unsere Berater Krisenübungen aller Arten und Größen für unsere Kunden. Unsere Expertise umfasst nationale und internationale Krisenübungen mit Organisationen auf europäischer und weltweiter Ebene.

#### Vorbereitung

Unsere praxiserprobten Vorlagen und Tools garantieren den Übungserfolg, bei gleichzeitig effizientem Vorgehen in der Vorbereitung. In dieser Phase werden u. a. folgende Sachverhalte auf Ihre Organisation angepasst:

- Übungsziele, inklusive Erfolgs- und Abbruchkriterien
- Szenario: HiSolutions verfügt über eine umfassende Übungsdatenbank, bestehend aus zahlreichen praxisbewährten Krisenszenarien unterschiedlichster Art (z. B. Cyber-Angriff, Gebäudeausfall, Expressungsversuch, Datenpanne beim Dienstleister, Pandemie, ...)
- Lokation und Ablauf der Übung, inklusive der Klärung logistischer Fragen und Kosten
- Teilnehmende Rollen/Bereiche
- Risiken und risikobehandelnde Maßnahmen

Auf der Basis des entwickelten Übungskonzepts erstellt HiSolutions – in Abstimmung mit Ihrer Organisation – das detaillierte Krisenszenario, das Drehbuch und die Einspieler. Dies umfasst visuell dargestellte Lageänderungen, um die Authentizität der Übung zu erhöhen.

### Durchführung

Optional kann vor der Übung noch ein "Dry Run" durchgeführt werden, um den Szenarioverlauf gemeinsam zu plausibilisieren, bevor die eigentliche Krisenübung stattfindet.

### **Auswertung**

Die Auswertung einer Übung liefert wertvolle Hinweise für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess Ihrer Organisation. Die gewonnenen Erkenntnisse tragen nicht nur zur Optimierung Ihres Notfall- und Krisenmanagements bei, sondern auch zur Weiterentwicklung der persönlichen und fachlichen Kompetenzen Ihrer Mitarbeiter. HiSolutions wendet eine auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Methodik an, um sicherzustellen, dass alle in der Übung gesammelten Informationen für die Auswertung aufbereitet werden. Neben einem Ergebnisbericht werden auch priorisierte Maßnahmenvorschläge entwickelt und in eine Umsetzungsroadmap überführt.

### **HISOLUTIONS AG**

Als Beratungsunternehmen spezialisiert auf Notfall- und Krisenmanagement, beschäftigt die HiSolutions AG das größte Experten-Team mit umfassender und langjähriger Erfahrung im deutschsprachigen Raum und bietet Ihnen dadurch das erforderliche Notfall- und Krisenmanagement – auf Wunsch sogar kombiniert mit der Einführung eines Informationssicherheitsmanagement-Systems – aus einer Hand.

Als Fachgröße war die HiSolutions an der Entwicklung u. a. des BSI Standard 100-4 Notfallmanagement¹ federführend beteiligt. Experten der HiSolutions sitzen im Normungsausschuss zur ISO 22301 Reihe (Business Continuity Management) und haben u. a. den HV-Benchmark zur Beurteilung der Verlässlichkeit von IT-Dienstleistungen für das BSI entwickelt.

Ein hochspezialisiertes Team unterstützt Sie mit ausgesuchten Experten beim Aufbau eines anforderungsgerechten und angemessenen Notfallund Krisenmanagementsystems.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/ITGrundschutz/ ITGrundschutzStandards/Standard04/it\_grundschutzstandards04.html

## **KONTAKT**

# **HiSolutions AG**

Schloßstraße 1 12163 Berlin + 49 30 533 289 0 + 49 30 533 289 900 info@hisolutions.com

# **ANSPRECHPARTNER**

www.hisolutions.com

## Stefan Nees

Director <u>info@hisolutions.com</u>



